

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: VIA-PRENE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Abdichtungs- und Klebekitt

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Nutzung von Privatverbaucher

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

VIA-DACHTEILE GmbH & Co. KG

Straße/Postfach

Bramfelder Chaussee 100

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

22177 Hamburg – Deutschland

Kontaktstelle für technische Information

+49 40 / 611 711-0

Telefon / Telefax / E-Mail

+49 40 / 611 711-0 / +49 40 / 611 711-17 / info@via-dachteile.de

1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrum-Nord Göttingen, +49 (0) 551 / 19240

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

Gemäß der Gefahrstoffverordnung ist das Produkt eine Zubereitung (Gemisch)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm: Nicht anwendbar

Signalwort: Nicht anwendbar

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Sicherheitshinweise:

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen

P301+330+331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

P302+352+362+364 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

P305 + P351 + P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.

Weitere Kennzeichnungselemente

P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Nicht bekannt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Gemäß der Gefahrstoffverordnung ist das Produkt eine Zubereitung (Gemisch)

3.2 Gemische

Stoffname: Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, ISO-Alkane, cyclische Aromaten (2-25%)
EG-Nr.: 919-164-8 CAS-Nr. : 64742-82-1
Anteil : >25<35 %
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
STOT RE 1; H372
ASP Tox 1; H304
Aquat.chron 3;H412
EUH066

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen

Nach Einatmen

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen

Nach Verschlucken

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann Haut- und Augenreizung verursachen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei anhaltender Augen- oder Hautreizung: ärztlichen Rat einholen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Wassernebel, Kohlendioxid, Schaumlöschmittel, Trockenlöschpulver.
Ungeeignet: Scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)
Schwefeloxide (SOx)
Schwefelwasserstoff (H₂S)
organische Zersetzungsprodukte
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.
Siehe unter Punkt 8.

Weitere Angaben: Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften. Lecks schließen, möglichst ohne ein persönliches Risiko einzugehen.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

nicht erforderlich

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Substanzkontakt vermeiden. Aerosol- und Nebelbildung vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dämpfe nicht einatmen.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Die maximale Lagertemperatur soll mindestens 30°C unter dem Flammpunkt liegen.
Nicht über den Flammpunkt erwärmen. Nicht rauchen. Überhitzung vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Betriebssicherheitsverordnung beachten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

Geltende Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise: Von Oxidationsmittel fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse:

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

Abdichtungs- und Klebekitt

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Stoffname: Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, ISO-Alkane, cyclische Aromaten (2-25%)
Wert : 500 mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille

Hautschutz

Handschuhe

chemikaliendichte Schutzhandschuhe aus
Chlorkautschuk oder Viton z.B. Vitojekt der Fa. KCL (Permeationszeit
> 480 min)

Anderer Hautschutz

Betriebskleidung

Atemschutz

bei ausreichender Lüftung nicht erforderlich

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

- Aggregatzustand:	Dickflüssig
- Farbe :	Schwarz
Geruch :	Bitumen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

pH-Wert :	Etwa 7
Flammpunkt :	>100 °C
Löslichkeit(en) :	Nicht in wasser
Viskosität :	
explosive Eigenschaften :	Nein
oxidierende Eigenschaften :	Nein

9.2 Sonstige Angaben

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Nicht zu erwarten

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von starken Säuren und Laugen, Halogenen sowie starken Oxidationsmitteln fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nicht bekannt.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen zu erwarten. Hautreizungen bei langdauernder Einwirkung möglich. Längeres Einatmen kann Kopfschmerzen, Schwindel und Müdigkeit verursachen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

An der Haut, längerer Hautkontakt entfettet die Haut und kann Dermatitis verursachen

schwere Augenschädigung/-reizung

Kann die Augen reizen. Bei anhaltenden Augenreizung: ärztlichen Rat einholen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht zu erwarten

Keimzell-Mutagenität

Nicht zu erwarten

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

Karzinogenität

Nicht zu erwarten

Reproduktionstoxizität

Nicht zu erwarten

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

nicht anwendbar

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

nicht anwendbar

Aspirationsgefahr

Dämpfe nicht einatmen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Allgemein

Wassergefährdungsklasse 2, wassergefährdend, wasserunlöslich. Nicht in größeren Mengen in Gewässer, das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Vollständig restentleerte Kartuschen können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Restmengen als Sondermüll entsorgen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Keine

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

Keine Einstufung

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

Keine Einstufung

14.3 Transportgefahrenklassen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname

VIA-PRENE

Druckdatum: 11-12-2017 Überarbeitet Datum: 07-12-2017

Keine

14.4 Verpackungsgruppe

Keine

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: nein

Marine Pollutant: nein

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Siehe Punkt 8

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

16.1

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften da und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.